

Baudenkmäler

- D-3-71-154-12** **Aicha.** Kapellenbildstock, massiv und mit Satteldach, 18./19. Jh.
nachqualifiziert
- D-3-71-154-37** **Am Bahnhof 6.** Ehem. Bahnhof der Lokalbahn Amberg-Lauterhofen; Empfangsgebäude, eingeschossiger Satteldachbau aus Sichtziegelmauerwerk, mit Boden- und Dachkerker, verschiefertem Giebel, Perrondach und hölzernem Lagerhallenanbau; Bedürfnisanstalt, eingeschossiger Sichtziegelbau mit Walmdach; 1902/03.
nachqualifiziert
- D-3-71-154-19** **Am Fuchsenbrunnen 8; Nähe Am Fuchsenbrunnen; Thonhauser Weg.** Ortsschild, Gusseisen, um 1865.
nachqualifiziert
- D-3-71-154-18** **Am Heinzhofer Weg.** Bildhäuschen, massiv und mit Satteldach, 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-3-71-154-14** **Bachstraße 6.** Marienkapelle, verputzter Massivbau mit Satteldach, wohl 2. Hälfte 19. Jh.; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-3-71-154-3** **Bittenbrunn 4.** Ehem. Gasthof, eingeschossiger, verputzter Massivbau mit Satteldach, Anfang 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-3-71-154-4** **Bittenbrunn 7; Bittenbrunn 8; In Bittenbrunn.** Marienkapelle, verputzter Massivbau mit Satteldach und Dachreiter, bez. 1785; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-3-71-154-21** **Burgpark 1.** Ehem. Gasthaus, zweigeschossiger, verputzter Massivbau mit Halbwalmdach, bez. 1830; Stadel, eingeschossiger Bruchsteinbau mit Halbwalmdach, 17. Jh.
nachqualifiziert
- D-3-71-154-6** **Eglhofen 1.** Kapelle Hl. Dreifaltigkeit, verputzter Massivbau mit Satteldach und Dachreiter, Anfang 19. Jh., 1845 erweitert; mit Ausstattung.
nachqualifiziert

- D-3-71-154-7** **Florianstraße 3.** Kapelle St. Florian, ehem. Herz-Jesu, verputzter, dreiseitig geschlossener Massivbau mit Satteldach und Zwiebdachreiter, 2. Hälfte 18. Jh.; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-3-71-154-15** **Georgenstraße 10.** Kath. Pfarrhaus, zweigeschossiger, verputzter Massivbau mit Satteldach, Fassadengliederung und Hausfigur, Anfang 20. Jh.; mit Ausstattung und Pfarrarchiv.
nachqualifiziert
- D-3-71-154-16** **Georgenstraße 16; In Hausen.** Kath. Pfarrkirche St. Georg, verputzter Massivbau mit Walmdach, eingezogenem, segmentbogig geschlossenem Chor und einfacher Putzgliederung, neubarock, von Johann Baptist Schott, 1913/14, der Turm mit Schweifhelm vom Vorgängerbau des 18. Jh. übernommen; mit Ausstattung; Kriegerdenkmal für die Gefallenen des Ersten und Zweiten Weltkriegs, Säule mit bekrönender Darstellung des hl. Georg, seitlich flankiert von überdachten Inschriftentafeln; Friedhof mit historischen Grabmälern, insbesondere schmiedeeiserne und gusseiserne Kreuze, 2. Hälfte 19. Jh, und Umfassungsmauern mit zwei geschmiedeten Gittertüren am Eingang, um 1914.
nachqualifiziert
- D-3-71-154-22** **In Heimhof.** Kapelle, verputzter Massivbau mit Satteldach und Dachreiter, 18. Jh.; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-3-71-154-20** **In Heimhof; Burggasse 11.** Schloss; Turmhaus, dreigeschossiger, verputzter Massivbau über Sockelgeschoss, mit Walmdach, runden Eckerkern mit Kuppelhauben, Kastenerker, Spitzbogenportal und Aufzugsgaube; südlich Schlossgebäude, um unregelmäßigen Innenhof angeordnete, zweigeschossige Satteldachbauten, weitgehend massiv, teils Fachwerk, mit zweigeschossigem, rundem Eckerker mit Kuppelhaube; westlich zweigeschossiger Torbau mit Halbwalmdach und Spitzbogenportalen sowie erhaltene Teilstücke des Berings mit Zinnen; im Kern mittelalterlich, Palas wohl 14. Jh., Anbauten im ausgehenden 16. Jh. weitgehend umgebaut.
nachqualifiziert
- D-3-71-154-26** **In Kotzheim.** Bildhäuschen, verputzt, mit Satteldach und Bildnische, 17./18. Jh.
nachqualifiziert
- D-3-71-154-31** **In Wappersdorf.** Marienkapelle, verputzter, dreiseitig geschlossener Massivbau mit Satteldach und Dachreiter, um 1775; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-3-71-154-33** **In Wollenzhofen.** Kapelle St. Wendelin, verputzter Massivbau mit Satteldach und einfacher Putzgliederung, 1843; mit Ausstattung.
nachqualifiziert

- D-3-71-154-13** **Katzenfeld.** Bildstock, sog. Hussenmarterl, Steinpeiler mit Laterne, vor 1843.
nachqualifiziert
- D-3-71-154-9** **Laurentiusstraße 7.** Kath. Fialkirche St. Laurentius, verputzter Massivbau mit Walmdach, eingezogener Chor mit Fünftachtelschluss gotisch, Langhaus später erweitert, mit Dachreiter; mit Ausstattung; drei gusseiserne Grabkreuze, 19. Jh; im Friedhof.
nachqualifiziert
- D-3-71-154-27** **Littenschwang 1; Littenschwang 1a.** Kapelle, verputzter, dreiseitig geschlossener Massivbau mit Satteldach, 1937, um 1965 erneuert.
nachqualifiziert
- D-3-71-154-5** **Schlagäcker.** Marienkapelle, sog. Fehlnerkapelle, dreiseitig geschlossener Massivbau mit Satteldach, Dachreiter und Vorhalle, Putzgliederung, bez. 1927; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-3-71-154-23** **Schloßgaßl 1.** Ehem. Edelsitz, zweigeschossiger Massivbau mit Walmdach und Putzgliederung, im Kern um 1600, im 18. Jh. erweitert.
nachqualifiziert
- D-3-71-154-24** **Schloßstraße 4.** Kirchturm der kath. Pfarrkirche Mariä Himmelfahrt, mittelalterlich, Zwiebelhaube mit Laterne von 1757.
nachqualifiziert
- D-3-71-154-28** **Thonhausen 5.** Bauernhaus, Wohnstallbau, eingeschossiger Bruchsteinbau mit Satteldach, 1. Hälfte 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-3-71-154-29** **Ullersberg 4.** Bauernhaus, Wohnstallbau, eingeschossiger, verputzter Massivbau mit Satteldach, 18./1. Hälfte 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-3-71-154-30** **Ullersberg 10.** Kapelle St. Wendelin, verputzter, dreiseitig geschlossener Massivbau mit Satteldach und Zwiebeldachreiter, 1736; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-3-71-154-25** **Ursensollener Straße 4.** Bauernhaus, zweigeschossiger, verputzter Massivbau mit Walmdach, am Türsturz bez. 1843.
nachqualifiziert
- D-3-71-154-40** **Vitusstraße 9.** Ehem. Hofmarkschloss, breitgelagerter zweigeschossiger Walmdachbau, um 1741 (dendro.dat.), Reparaturarbeiten und Umbauten im 19. Jh., später im Inneren teilweise verändert.
nachqualifiziert

- D-3-71-154-1** **Vitusstraße 14.** Kath. Pfarrhaus, zweigeschossiger, verputzter Massivbau mit Walmdach und Stuckrosetten, nach 1835.
nachqualifiziert
- D-3-71-154-2** **Vitusstraße 15.** Kath. Pfarrkirche St. Vitus, verputzter Massivbau mit Satteldach und Vorzeichen, dreijochiges Langhaus wohl spätes 17. Jh., 1955 Erweiterung um Querhaus und Chorturm mit Zeltdach; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-3-71-154-10** **Waldstraße 4.** Kath. Nebenkirche St. Franz Xaverius, Saalkirche, dreiseitig geschlossener Massivbau mit Satteldach, einfacher Putzgliederung und Zwiebdachreiter, 1730; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-3-71-154-32** **Weiherzant 2.** Marienkapelle, verputzter, dreiseitig geschlossener Massivbau mit Satteldach und Dachreiter, wohl Anfang 19. Jh.; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-3-71-154-34** **Zant 1; Zant 19 1/3.** Kath. Fialkirche St. Joseph, Saalbau, verputzter Massivbau mit Satteldach, geradem Chorschluss und Westturm mit Spitzhelm, im Kern mittelalterlich, 1684 umgestaltet; mit Ausstattung; angrenzende Befestigungsmauer.
nachqualifiziert
- D-3-71-154-35** **Zant 2.** Burgruine, erhaltenes Teilstück des Berings, wohl Ende 12. Jh.
nachqualifiziert
- D-3-71-154-36** **Zant 26.** Kapelle hl. Bruder Konrad, verputzter, dreiseitig geschlossener Massivbau mit Satteldach und Dachreiter, neugotisch, 2. Hälfte 19. Jh., Umbau bez. 1947.
nachqualifiziert
- D-3-71-154-17** **Zur Wiege 3.** Ehem. Gasthof, massiver, verputzter Frackdachbau, in der ehem. Gaststube Kachelofen mit gusseisernen Platten, bez. 1765.
nachqualifiziert

Anzahl Baudenkmäler: 36

Bodendenkmäler

- D-3-6536-0054** Vorgeschichtlicher Bestattungsort mit Grabhügel.
nachqualifiziert
- D-3-6536-0088** Abschnitt der Kurbayerischen Landesdefensionslinien (1702/1703) mit Wall, Graben und einer Redoute.
nachqualifiziert
- D-3-6536-0111** Ringwall vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-3-6536-0112** Vorgeschichtlicher Bestattungsort mit Grabhügel.
nachqualifiziert
- D-3-6536-0114** Vorgeschichtlicher Bestattungsort mit verebnetem Grabhügel.
nachqualifiziert
- D-3-6536-0115** Vorgeschichtlicher Bestattungsort mit Grabhügel.
nachqualifiziert
- D-3-6536-0116** Abschnitt der Kurbayerischen Landesdefensionslinien (1702/1703) mit zwei Fleschen und einer Redoute.
nachqualifiziert
- D-3-6536-0117** Vorgeschichtlicher Bestattungsort mit Grabhügeln.
nachqualifiziert
- D-3-6536-0118** Spaltenhöhle "Wörgelloch" oder "Wargelloch" (E 34) mit Spuren menschlicher Eingriffe.
nachqualifiziert
- D-3-6536-0119** Vorgeschichtlicher Bestattungsort mit Grabhügel.
nachqualifiziert
- D-3-6536-0120** Bestattungsort der Bronzezeit mit teils verebneten Grabhügeln.
nachqualifiziert
- D-3-6536-0147** Archäologische Befunde im Bereich des ehem. Hofmarkschlosses von Ursensollen, zuvor mittelalterlicher Adelsitz.
nachqualifiziert

- D-3-6536-0148** Archäologische Befunde des Mittelalters und der frühen Neuzeit im Bereich der Kath. Pfarrkirche St. Vitus in Ursensollen, darunter die Spuren von Vorgängerbauten bzw. älterer Bauphasen.
nachqualifiziert
- D-3-6536-0149** Untertägige Befunde im Bereich der Kath. Kapelle St. Wendelin in Ullersberg.
nachqualifiziert
- D-3-6537-0045** Vorgeschichtlicher Bestattungsplatz mit Grabhügel.
nachqualifiziert
- D-3-6636-0010** Mittelalterlicher Turmhügel.
nachqualifiziert
- D-3-6636-0011** Vorgeschichtlicher Bestattungsplatz mit Grabhügeln.
nachqualifiziert
- D-3-6636-0012** Vorgeschichtlicher Bestattungsplatz mit Grabhügel.
nachqualifiziert
- D-3-6636-0013** Archäologische Befunde im Bereich des Schlosses Heimhof, ehemals mittelalterliche Burg.
nachqualifiziert
- D-3-6636-0041** Vorgeschichtlicher Bestattungsplatz mit Grabhügeln.
nachqualifiziert
- D-3-6636-0042** Mittelalterlicher Burgstall "Scharfenberg".
nachqualifiziert
- D-3-6636-0043** Bestattungsplatz der Bronzezeit und der Hallstattzeit mit Grabhügeln.
nachqualifiziert
- D-3-6636-0044** Vorgeschichtlicher Bestattungsplatz mit Grabhügeln.
nachqualifiziert
- D-3-6636-0045** Vorgeschichtlicher Bestattungsplatz mit Grabhügel.
nachqualifiziert
- D-3-6636-0046** Archäologische Befunde im Bereich des Schlosses Hohenkernath, zuvor mittelalterliche Burg.
nachqualifiziert
- D-3-6636-0048** Vorgeschichtlicher Bestattungsplatz mit Grabhügeln.
nachqualifiziert

- D-3-6636-0049** Vorgeschichtlicher Bestattungsplatz mit Grabhügel.
nachqualifiziert
- D-3-6636-0050** Vorgeschichtlicher Bestattungsplatz mit Grabhügel.
nachqualifiziert
- D-3-6636-0051** Vorgeschichtlicher Bestattungsplatz mit Grabhügeln.
nachqualifiziert
- D-3-6636-0052** Mittelalterlicher Burgstall.
nachqualifiziert
- D-3-6636-0053** Frühmittelalterliche Höhensiedlung mit Ringwall.
nachqualifiziert
- D-3-6636-0054** Höhensiedlung mit Ringwall vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung oder des Mittelalters.
nachqualifiziert
- D-3-6636-0056** Vorgeschichtlicher Bestattungsplatz mit verebneten Grabhügeln.
nachqualifiziert
- D-3-6636-0077** Frühneuzeitliche Wüstung "Finsterhüll".
nachqualifiziert
- D-3-6636-0079** Archäologische Befunde des Mittelalters und der frühen Neuzeit im Bereich der Kath. Kirche St. Laurentius in Erlheim, darunter die Spuren von Vorgängerbauten bzw. älterer Bauphasen.
nachqualifiziert
- D-3-6636-0109** Archäologische Befunde des Mittelalters und der frühen Neuzeit im Bereich der Kath. Fialkirche St. Joseph in Zant, darunter die Spuren von Vorgängerbauten bzw. älteren Bauphasen.
nachqualifiziert
- D-3-6636-0111** Archäologische Befunde des Mittelalters und der frühen Neuzeit im Bereich der Kath. Pfarrkirche Mariä Himmelfahrt in Hohenkemnath, darunter die Spuren von abgebrochenen Gebäudeteilen, Vorgängerbauten und älteren Bauphasen.
nachqualifiziert
- D-3-6636-0113** Archäologische Befunde der frühen Neuzeit im Bereich der Kath. Nebenkirche St. Franziskus Xaverius in Garsdorf.
nachqualifiziert
- D-3-6636-0124** Untertägige Befunde der abgebrochenen historischen Pfarrkirche St. Georg in Hausen.
nachqualifiziert

D-3-6637-0079 Vorgeschichtlicher Bestattungsplatz mit Grabhügeln.
nachqualifiziert

Anzahl Bodendenkmäler: 40